Speichern Klicken Sie "Speichern", um eine fehlerfreie Speicherung sicherzustellen!

# Antrag auf Elterngeld

für Geburten/Adoptionen ab 01.01.2013

L-BANK
Staatsbank für Baden-Württemberg

| Postanschrift: | Besucheradresse: | Eingangsdatum beim Amt (Stempel) |
|---|---|---|
| L-Bank, 76113 Karlsruhe | L-Bank, Schlossplatz 10, 76131 Karlsruhe | |
| ☐ Erstantrag<br>☐ Folgeantrag des Partners zu Antragsnummer: ⌊ ⌊ ⌊ ⌊ ⌊ ⌊ | | |
| **Bitte beachten Sie das Hinweisblatt!** | | **Unterschrift:** _____ |

## ❶ Fragen an beide Elternteile

Bitte füllen Sie die Formulare in DRUCKBUCHSTABEN aus.

### 1.1 Angaben zum Kind, für das Elterngeld beantragt wird

| | |
|---|---|
| Nachname: | Bei einer Mehrlingsgeburt: Anzahl der Kinder _____ |
| Vorname: | Vornamen der Kinder: |
| Geburtsdatum: | |
| Geburtsort/Land: | |

### 1.2 Angaben zu beiden Elternteilen

| ↓ **Mutter (Elternteil 1)** | ↓ **Vater (Elternteil 2)** |
|---|---|
| Nachname: | Nachname: |
| Vorname: | Vorname: |
| Geburtsdatum: | Geburtsdatum: |
| Straße/Hausnummer: | Straße/Hausnummer: |
| Postleitzahl/Wohnort: | Postleitzahl/Wohnort: |
| Telefonnummer: | Telefonnummer: |
| Steuerliche Identifikationsnr.: | Steuerliche Identifikationsnr.: |
| ☐ Ich bin verheiratet seit: _____<br>☐ Ich bin geschieden seit: _____<br>☐ Ich bin ledig.<br>☐ Ich bin verwitwet.<br>☐ Ich lebe in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft. | ☐ Ich bin verheiratet seit: _____<br>☐ Ich bin geschieden seit: _____<br>☐ Ich bin ledig.<br>☐ Ich bin verwitwet.<br>☐ Ich lebe in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft. |
| ☐ Ich lebe unverheiratet mit dem anderen Elternteil zusammen. | ☐ Ich lebe unverheiratet mit dem anderen Elternteil zusammen. |

### 1.3 Angabe der Monate, für die Elterngeld beantragt wird (Bezugszeitraum)

| | |
|---|---|
| ☐ Ich beantrage Elterngeld für **folgende Lebensmonate**: | ☐ Ich beantrage Elterngeld für **folgende Lebensmonate**: |
| 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. | 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. |
| Kreuzen Sie mindestens 2 und maximal 12 Felder an. **Gemeinsam** dürfen Sie höchstens 14 Monate auswählen. | Kreuzen Sie mindestens 2 und maximal 12 Felder an. **Gemeinsam** dürfen Sie höchstens 14 Monate auswählen. |
| → Bitte füllen Sie zusätzlich Formular 2 aus. | → Bitte füllen Sie zusätzlich Formular 3 aus. |

**Bitte beachten Sie:** Monate mit Anspruch auf Mutterschaftsleistungen gelten als Monate, in denen dieser Elternteil Elterngeld bezieht. Für diese Monate sollte die Mutter dennoch Elterngeld beantragen, da möglicherweise neben der Mutterschaftsleistung noch Elterngeld gezahlt werden kann. Achten Sie auf eine rechtzeitige Antragstellung! Elterngeld kann rückwirkend höchstens für die letzten drei Monate vor dem Monat des Antragseingangs gezahlt werden.

| ↓ **Mutter (Elternteil 1)** | ↓ **Vater (Elternteil 2)** |
|---|---|
| ☐ Ich beantrage Elterngeld **allein** für 14 Lebensmonate,<br>○ da ich das alleinige Sorgerecht beziehungsweise Aufenthaltsbestimmungsrecht innehabe und der andere Elternteil weder mit dem Kind noch mit mir in einer Wohnung zusammenlebt.<br>○ da die Betreuung des Kindes durch den anderen Elternteil das Kindeswohl gefährdet.<br>○ da die Betreuung des Kindes durch den anderen Elternteil unmöglich ist.<br>Grund: _____<br>(zum Beispiel: Krankheit, Tod) | ☐ Ich beantrage Elterngeld **allein** für 14 Lebensmonate,<br>○ da ich das alleinige Sorgerecht beziehungsweise Aufenthaltsbestimmungsrecht innehabe und der andere Elternteil weder mit dem Kind noch mit mir in einer Wohnung zusammenlebt.<br>○ da die Betreuung des Kindes durch den anderen Elternteil das Kindeswohl gefährdet.<br>○ da die Betreuung des Kindes durch den anderen Elternteil unmöglich ist.<br>Grund: _____<br>(zum Beispiel: Krankheit, Tod) |

## 1.4 Angaben zum Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, zur Staatsangehörigkeit, zur Erwerbstätigkeit

### 1.4.1 Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt (Lebensmittelpunkt)

| | |
|---|---|
| ☐ in Deutschland, seit: _____ | ☐ in Deutschland, seit: _____ |
| ☐ in Land: _____ | ☐ in Land: _____ |

### 1.4.2 Staatsangehörigkeit

| | |
|---|---|
| ☐ deutsch ☐ _____ | ☐ deutsch ☐ _____ |

### 1.4.3 Erwerbstätigkeit

| | |
|---|---|
| ☐ Ich bin in Deutschland erwerbstätig, in Elternzeit oder erhalte Entgeltersatzleistungen aus Deutschland. | ☐ Ich bin in Deutschland erwerbstätig, in Elternzeit oder erhalte Entgeltersatzleistungen aus Deutschland. |
| ☐ Ich bin im Ausland erwerbstätig, in Elternzeit/unbezahlter Freistellung oder erhalte Entgeltersatzleistungen aus dem Ausland.<br>Land: _____<br>Grund: _____<br>(zum Beispiel: Grenzgänger, Entsandte, Entwicklungshelfer) | ☐ Ich bin im Ausland erwerbstätig, in Elternzeit/unbezahlter Freistellung oder erhalte Entgeltersatzleistungen aus dem Ausland.<br>Land: _____<br>Grund: _____<br>(zum Beispiel: Grenzgänger, Entsandte, Entwicklungshelfer) |
| ☐ Ich gehöre der NATO-Truppe oder ihrem zivilen Gefolge an und bin in Deutschland stationiert. | ☐ Ich gehöre der NATO-Truppe oder ihrem zivilen Gefolge an und bin in Deutschland stationiert. |
| ☐ Ich bin Mitglied oder Beschäftigter einer diplomatischen Mission oder konsularischen Vertretung. | ☐ Ich bin Mitglied oder Beschäftigter einer diplomatischen Mission oder konsularischen Vertretung. |

## 1.5 Angaben zur Höhe des Einkommens der Eltern im Kalenderjahr vor Geburt des Kindes

Unser zu versteuerndes Einkommen lag im Kalenderjahr vor Geburt des Kindes in der Summe:

☐ **über** 250.000 Euro ☐ **über** 500.000 Euro

**Allgemeine Hinweise:** Die von Ihnen erbetenen Angaben sind für die Entscheidung über Ihren Antrag erforderlich. Die Daten werden gemäß § 67a Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (Sozialgesetzbuch X) und den Vorschriften des Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetzes (BEEG) erhoben. Wer Sozialleistungen beantragt, muss nach § 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (Sozialgesetzbuch I) alle für die Sachaufklärung erforderlichen Tatsachen angeben und die verlangten Nachweise vorlegen, andernfalls kann der Leistungsträger die Leistung nach § 66 Sozialgesetzbuch I ganz oder teilweise versagen.
Ist Elterngeld wegen unrichtiger, unvollständiger, unterlassener oder verspäteter Angaben beziehungsweise Mitteilungen zu Unrecht gewährt worden, wird der zu Unrecht erlangte Betrag zurückgefordert. In diesem Fall kann gemäß § 14 BEEG (Bußgeldvorschrift) in Verbindung mit § 60 Sozialgesetzbuch I ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet werden. Vorsätzliche Falschangaben können zu einer Strafanzeige durch die L-Bank führen.

**Erklärung:** Die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag und der in den Anlagen zu diesem Antrag gemachten Angaben wird hiermit versichert. Änderungen in den Verhältnissen, die für das Elterngeld maßgeblich sind, werde ich beziehungsweise werden wir der L-Bank unverzüglich mitteilen. Ich bestätige beziehungsweise wir bestätigen hiermit den Erhalt des Merkblattes „Mitteilungspflichten“ und des Hinweisblattes der L-Bank zu diesem Antrag. Von den Mitteilungspflichten während des Elterngeldbezugs und den Erläuterungen im Hinweisblatt zu diesem Antrag habe ich beziehungsweise haben wir Kenntnis genommen.

| | |
|---|---|
| Ort/Datum: _____ | Ort/Datum: _____ |
| **Unterschrift:** | **Unterschrift:** |

| ↓ **Gesetzlicher Vertreter** (insbesondere bei minderjährigen Antragstellern) | |
|---|---|
| Name/Vorname: | Ort/Datum: |
| Straße/Hausnummer: | |
| Postleitzahl/Wohnort: | **Unterschrift:** |

## Anlagen

Bitte legen Sie die aufgeführten Unterlagen bei, um eine schnelle Bearbeitung Ihres Antrags zu gewährleisten. Heften Sie die Unterlagen nicht zusammen. Benutzen Sie kein farbiges Papier, keine Klebezettel und verwenden Sie für Mitteilungen möglichst Papier in Größe DIN A4.

**1.1**
**Geburtsurkunden/Geburtsbescheinigungen**

- Bei Geburten in Deutschland: Geburtsbescheinigung im Original mit Verwendungszweck „Elterngeld".
- Bei Mehrlingsgeburten: für jedes Kind eine Geburtsbescheinigung.
- Bei Geburten im EU-/EWR-Ausland oder der Schweiz: Geburtsurkunde im Original oder eine amtlich beglaubigte Kopie.
- Bei Geburten im sonstigen Ausland: Kopie der amtlich beglaubigten Übersetzung der Geburtsurkunde.

**1.3**
**Elterngeld wird von einem Elternteil allein für 14 Monate beantragt aufgrund von**

- alleinigem Sorgerecht: Nachweis vom Jugendamt über das alleinige elterliche Sorgerecht oder Aufenthaltsbestimmungsrecht beziehungsweise einen entsprechenden Gerichtsentscheid und eine Familienmeldebescheinigung für das Kind.
- Kindeswohlgefährdung: Nachweis des zuständigen Jugendamtes über die Gefährdung des Kindeswohls bei Betreuung durch den anderen Elternteil.
- Unmöglichkeit der Betreuung: Nachweis je nach Grund (zum Beispiel ärztliches Attest, Haftbescheinigung, Sterbeurkunde).

**1.4**
**Antragsteller mit Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt in Deutschland ohne deutsche Staatsangehörigkeit:**

- Staatsangehörige eines Staates der EU/EWR/Schweiz, die nicht in Deutschland erwerbstätig sind: Bescheinigung über das Aufenthaltsrecht gemäß § 5 Freizügigkeitsgesetz/EU (Freizügigkeitsbescheinigung).
- Staatsangehörige anderer Staaten oder Staatenlose: lückenloser Nachweis über den oder die Aufenthaltstitel für den Zeitraum, für den Elterngeld beantragt wird (Ziffer 1.3. im Antrag), gegebenenfalls einschließlich erteilter Fiktionsbescheinigung nach § 81 Absatz 4 Aufenthaltsgesetz.
- Zusätzlich für marokkanische, tunesische, algerische und türkische Staatsangehörige, die nicht während des gesamten Zeitraums, für den Elterngeld beantragt wird, im Besitz einer Niederlassungserlaubnis, einer Erlaubnis zum Daueraufenthalt-EG oder einer Aufenthaltserlaubnis sind, die zur Erwerbstätigkeit berechtigt oder berechtigt hat: Nachweis über die Arbeitnehmereigenschaft (zum Beispiel Arbeitslosenversicherung, Krankenversicherung, Pflegeversicherung, Rentenversicherung, Unfallversicherung). Wird der Antrag von einem Familienmitglied eines marokkanischen, tunesischen, algerischen oder türkischen Staatsangehörigen gestellt: zusätzlich Nachweis über den rechtmäßigen Aufenthalt in Deutschland.
- Ehepartner/Lebenspartner eines in Deutschland stationierten NATO-Truppenmitglieds oder eines Mitglieds des zivilen Gefolges: Nachweis über Einkommen in Deutschland außerhalb der NATO-Streitkräfte und je nach Staatsangehörigkeit einen Nachweis über den Aufenthaltstitel (siehe Unterpunkt 1 oder 2).
- Mitglieder und Beschäftigte diplomatischer Missionen und konsularischer Vertretungen: Nachweis, dass sie dem System der sozialen Sicherheit in Deutschland unterliegen (zum Beispiel Bescheinigung des zuständigen Sozialversicherungsträgers des Heimatlands, Bescheinigung der deutschen Krankenkasse über die versicherungspflichtige Beschäftigung, für nicht EU-/EWR-Staaten: Nachweis über die Pflichtversicherung in der Arbeitslosenversicherung) und je nach Staatsangehörigkeit Nachweis des Aufenthaltstitels (siehe Unterpunkt 1 oder 2); dies gilt auch bei einer Antragstellung durch einen Ehepartner/Lebenspartner.

**Der Antragsteller oder der andere Elternteil hat seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland und ein ausländisches Arbeitsverhältnis oder eine selbstständige Tätigkeit im EU/EWR-Ausland oder in der Schweiz (= Grenzgänger nach EU/EWR/Schweiz):**
Bei Anspruch auf eine dem Elterngeld vergleichbare ausländische Leistung: Bescheid über die Höhe und die Dauer der ausländischen Leistung.

**Der Antragsteller oder der andere Elternteil hat seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt im EU/EWR-Ausland oder in der Schweiz und eine Erwerbstätigkeit in Deutschland.** (Nachweise sind beizulegen – unabhängig davon, welcher Elternteil den Antrag stellt.)

- Einkommensnachweis (Lohnabrechnung, Steuerbescheid).
- Bei selbstständig Tätigen mit Wohnsitz in der Schweiz zusätzlich Pflichtversicherungsnachweis des zuständigen Rentenversicherungsträgers.

**Der Antragsteller oder dessen Ehepartner/Lebenspartner hat seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt im Ausland.** (Nachweise sind beizulegen – unabhängig davon, welcher Elternteil den Antrag stellt.)

**Entsandte Arbeitnehmer**

- Bei einer deutschen gesetzlichen Krankenkasse pflichtversicherte oder freiwillig versicherte Arbeitnehmer: Bescheinigung der gesetzlichen Krankenkasse nach § 4 Sozialgesetzbuch IV.
- Bei einer privaten Krankenkasse versicherte Arbeitnehmer: Entsendungsvertrag.
- Bedienstete im öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis oder Amtsverhältnis: Bescheinigung des Dienstherrn über die Abordnung, Versetzung oder Abkommandierung ins Ausland.
- Entwicklungshelfer: Bescheinigung, dass eine Tätigkeit gemäß § 1 Entwicklungshelfer-Gesetz ausgeübt wird.
- Missionare: Vertrag mit dem entsendenden Missionswerk oder der entsendenden Missionsgesellschaft.

**Bei einer zwischenstaatlichen/überstaatlichen Einrichtung Tätige**

- Mitarbeiter des öffentlichen Dienstes: Zuweisungsverfügung beziehungsweise Beurlaubung des deutschen Dienstherrn.
- Sonstige Beschäftigte: entsprechende Bescheinigung der zwischenstaatlichen/überstaatlichen Einrichtung.

← Bitte hier abtrennen. Seite 3 und Seite 4 sind für Ihre Unterlagen bestimmt. ←

## Mitteilungspflichten während des Bezugs von Elterngeld

Sie sind verpflichtet, der L-Bank jede wesentliche Änderung in den für den Anspruch auf Elterngeld und seine Zahlung maßgeblichen Verhältnissen unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Wir weisen darauf hin, dass die Verletzung Ihrer Pflicht zur rechtzeitigen Mitteilung nach § 14 BEEG in Verbindung mit § 60 Sozialgesetzbuch I als Ordnungswidrigkeit geahndet werden kann. Die Geldbuße hierfür kann bis zu 2.000 Euro betragen. Sollte durch eine Verletzung der Mitteilungspflicht Elterngeld zu Unrecht ausgezahlt werden, so wird dieses zurückgefordert und ist von Ihnen zu erstatten.

Eine **Mitteilungspflicht** besteht insbesondere, wenn

- Sie eine Erwerbstätigkeit aufnehmen, dies gilt auch für geringfügig oder kurzfristige Beschäftigungen (Minijob),
- Sie mehr als 30 Wochenstunden beschäftigt sind,
- sich Ihr Einkommen aus der Erwerbstätigkeit während des Elterngeldbezugs ändert oder Ihnen steuerpflichtige Einkünfte aus selbstständiger Erwerbstätigkeit zufließen,
- Sie Entgeltersatzleistungen wie zum Beispiel Arbeitslosengeld, Krankengeld, Insolvenzgeld, Kurzarbeitergeld oder Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung oder vergleichbare Leistungen privater Versicherungen beantragen oder beziehen,
- Ihnen Mutterschaftsgeld, Zuschuss zum Mutterschaftsgeld oder Dienstbezüge, Anwärterbezüge oder Zuschüsse nach beamtenrechtlichen oder soldatenrechtlichen Vorschriften anlässlich der Geburt eines weiteren Kindes zustehen,
- sich Ihre familiären Verhältnisse während des Elterngeldbezugs ändern (zum Beispiel Geburt eines weiteren Kindes),
- Sie Ihren Wohnsitz beziehungsweise gewöhnlichen Aufenthalt oder Ihre Anschrift ändern,
- Sie, der andere Elternteil, Ehepartner beziehungsweise Lebenspartner eine Erwerbstätigkeit außerhalb Deutschlands aufnehmen oder beenden,
- Ihre Aufenthaltsgenehmigung geändert oder entzogen wurde beziehungsweise der Aufenthaltstitel erlischt oder erloschen ist,
- das Kind, für das Elterngeld bezogen wird, oder ein Geschwisterkind nicht mehr in Ihrem Haushalt lebt,
- das Kind, für das Elterngeld bezogen wird, oder ein Geschwisterkind nicht mehr von Ihnen betreut und erzogen wird,
- die Zustimmung des sorgeberechtigten Elternteils zum Bezug von Elterngeld entzogen wird,
- Ihr zu versteuerndes Einkommen im Kalenderjahr vor Geburt Ihres Kindes als Alleinerziehende die Einkommensgrenze von 250.000 Euro oder als Elternpaar von 500.000 Euro (voraussichtlich) überschreitet,
- eine sonstige Anspruchsvoraussetzung entfällt.

# ❷ Fragen an die antragstellende Mutter (Elternteil 1)

für Geburten/Adoptionen ab 01.01.2013

| Mutter (Elternteil 1) | Kind/Kinder |
|---|---|
| Nachname: | Nachname: |
| Vorname: | Vorname: |
| Antragsnummer (falls bekannt): ⌊ ⌊ ⌊ ⌊ ⌊ ⌊ | Geburtsdatum: |

## 2.1 Angabe des Kindschaftsverhältnisses zum Kind, für das Sie Elterngeld beantragen

☐ leibliches Kind

☐ Kind des Ehepartners/Lebenspartners

☐ Adoptivkind Tag der Haushaltsaufnahme: _____

☐ Kind in Adoptionspflege Beginn der Adoptionspflege: _____

☐ Verwandte bis zum 3. Grad Verwandtschaftsverhältnis: _____

## 2.2 Angaben zur Betreuung des Kindes

Lebt das Kind, für das Sie Elterngeld beantragen, seit Geburt mit Ihnen in einem Haushalt und wird es von Ihnen betreut und erzogen?

☐ ja ☐ nein Unterbrechung von: _____ bis: _____

Grund: _____

## 2.3 Angaben zu Geschwisterkindern im Haushalt

Leben Geschwisterkinder in Ihrem Haushalt und werden diese von Ihnen betreut und erzogen?

Anzahl der Geschwisterkinder: _____

→ **Bitte tragen Sie alle für den Geschwisterbonus relevanten Kinder in die nachfolgende Tabelle ein (siehe Hinweisblatt Seite 4).**

| Nachname | Vorname | Geburtsdatum | Bei Adoptionen: Tag der Haushaltsaufnahme | Behinderung |
|---|---|---|---|---|
| | | | | ☐ ja |
| | | | | ☐ ja |
| | | | | ☐ ja |

## 2.4 Angabe Ihrer Krankenversicherung vor Geburt des Kindes

☐ pflichtversichert

☐ familienversichert

☐ freiwillig gesetzlich versichert

☐ privat versichert

**Bei gesetzlicher Krankenkasse**

Name der Krankenkasse: _____

Anschrift: _____

Mitgliedsnummer: _____

## 2.5 Angabe der beantragten Höhe des Elterngeldes

☐ Ich beantrage, dass mein Elterngeldanspruch auf Basis meiner Einkommenssituation individuell berechnet wird.

→ **Dann machen Sie bitte Angaben zum Einkommen vor Geburt des Kindes.**

☐ Ich beantrage unabhängig von meinem Einkommen Elterngeld nur in Höhe des Mindestbetrages von 300 Euro zuzüglich eventueller Zuschläge für Mehrlingskinder und Geschwisterkinder.

→ **Dann entfallen die Angaben und Nachweise zum Einkommen vor Geburt des Kindes (Ziffer 2.8).**

## 2.6 Angabe der Auszahlungsvariante

☐ ganzer Monatsbetrag ☐ halber Monatsbetrag bei Verdoppelung der Auszahlungszeit

## 2.7 Angabe des Zahlungsweges

☐ Das Elterngeld soll auf folgendes Konto überwiesen werden, über das **ich** verfügungsberechtigt bin:

Name und Sitz des Geldinstituts: _____

Kontoinhaber: _____

Kontonummer oder IBAN: _____

Bankleitzahl (BIC): _____

☐ Ich verfüge über keine Bankverbindung. Das Elterngeld soll über eine Zahlungsanweisung zur Verrechnung (Verrechnungsscheck) ausbezahlt werden. (Dies gilt nur in Deutschland.)

## 2.8 Angaben für die Zeit vor Geburt des Kindes

### 2.8.1 Angaben zur Einkommenssituation in den 24 Monaten vor Geburt des Kindes

☐ Ich hatte in diesem Zeitraum **kein Einkommen** aus Erwerbstätigkeit.

Ich hatte in diesem Zeitraum

☐ **Einkommen aus** nichtselbstständiger Arbeit

Arbeitgeber: _____ von: _____ bis: _____ (Tag/Monat/Jahr)

Arbeitgeber: _____ von: _____ bis: _____ (Tag/Monat/Jahr)

☐ folgende **Einkommensersatzleistungen**

Arbeitslosengeld I von: _____ bis: _____

Kurzarbeitergeld von: _____ bis: _____

Krankengeld von: _____ bis: _____

Sonstige Leistung von: _____ bis: _____

Art der Leistung (zum Beispiel Rente oder Pension): _____

☐ **Einkommen aus**

selbstständiger Arbeit Art der Tätigkeit: _____

von: _____ bis: _____ (Tag/Monat/Jahr)

Gewerbebetrieb Art der Tätigkeit: _____

von: _____ bis: _____ (Tag/Monat/Jahr)

Land- und Forstwirtschaft Art der Tätigkeit: _____

von: _____ bis: _____ (Tag/Monat/Jahr)

☐ Meine Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft werden nach § 13a Einkommensteuergesetz ermittelt.

### 2.8.2 Angaben zu Monaten mit Einkommensminderung (Verschiebetatbestände)

Ich erhielt in den 24 Monaten vor Geburt des Kindes

☐ **Mutterschaftsleistungen** oder es bestand ein Beschäftigungsverbot nach § 3 Absatz 2 oder § 6 Absatz 1 Mutterschutzgesetz (auch für ein weiteres Kind) von: _____ bis: _____

Zum Beispiel: Mutterschaftsgeld von der gesetzlichen Krankenversicherung, Arbeitgeberzuschuss, Zuschüsse nach beamtenrechtlichen oder soldatenrechtlichen Vorschriften, vergleichbare ausländische Leistungen, Schutzfrist vor Geburt des Kindes beziehungsweise nach Geburt eines älteren Kindes.

☐ **Elterngeld** für ein weiteres Kind

Antragsnummer: _____ von: _____ bis: _____

☐ ein gemindertes Einkommen aufgrund einer maßgeblich auf eine **Schwangerschaft zurückzuführenden Erkrankung** von: _____ bis: _____

**Weitere Angaben zu den Verschiebetatbeständen bei Einkommen aus selbstständiger Arbeit, Gewerbebetrieb, Land- und Forstwirtschaft**

☐ Ich beantrage die Verschiebung des Bemessungszeitraums (grundsätzlich Kalenderjahr vor der Geburt des Kindes) auf den vorangegangen abgeschlossenen steuerlichen Veranlagungszeitraum.

## 2.9 Angaben für die Zeit nach Geburt des Kindes

### 2.9.1 Angaben zu Mutterschaftsleistungen

Ich habe aufgrund der Geburt dieses Kindes Anspruch auf

- ☐ Mutterschaftsgeld von der gesetzlichen Krankenkasse
- ☐ Arbeitgeberzuschuss
- ☐ Dienstbezüge oder Anwärterbezüge
- ☐ Zuschüsse nach beamtenrechtlichen oder soldatenrechtlichen Vorschriften
- ☐ vergleichbare ausländische Leistungen

### 2.9.2 Angaben zu finanziellen Leistungen für Geschwisterkinder im Bezugszeitraum

Ich habe für ein weiteres Kind Anspruch auf Elterngeld

von: _____ bis: _____ Antragsnummer: _____

### 2.9.3 Angaben zum Einkommen im Bezugszeitraum (bitte unbedingt ausfüllen!)

☐ Ich habe im Zeitraum, für den ich Elterngeld beantrage, (voraussichtlich) **kein Einkommen** aus Erwerbstätigkeit beziehungsweise habe weder Einnahmen noch Ausgaben aus selbstständiger Tätigkeit.

Ich erhalte im Zeitraum, für den ich Elterngeld beantrage, (voraussichtlich)

☐ **Einkommen aus** nichtselbstständiger Arbeit

Arbeitgeber: _____ von: _____ bis: _____ (Tag/Monat/Jahr)

Arbeitgeber: _____ von: _____ bis: _____ (Tag/Monat/Jahr)

☐ folgende **Einkommensersatzleistungen**

Arbeitslosengeld I von: _____ bis: _____

Kurzarbeitergeld von: _____ bis: _____

Krankengeld von: _____ bis: _____

Sonstige Leistung von: _____ bis: _____

Art der Leistung (zum Beispiel Rente oder Pension): _____

☐ folgende **Sozialleistungen**

Arbeitslosengeld II von: _____ bis: _____

Kinderzuschlag von: _____ bis: _____

Sozialhilfe von: _____ bis: _____

Leistungsträger/Anschrift: _____

☐ **Einkommen aus**

selbstständiger Arbeit Art der Tätigkeit: _____ Wochenstunden: _____

von: _____ bis: _____ (Tag/Monat/Jahr)

Gewerbebetrieb Art der Tätigkeit: _____ Wochenstunden: _____

von: _____ bis: _____ (Tag/Monat/Jahr)

Land- und Forstwirtschaft Art der Tätigkeit: _____ Wochenstunden: _____

von: _____ bis: _____ (Tag/Monat/Jahr)

### 2.9.4 Sonstige Angaben bei Einkommen aus selbstständiger Arbeit, Gewerbebetrieb, Land- und Forstwirtschaft

☐ Der Umfang (Wochenstunden) meiner selbstständigen Erwerbstätigkeit(en) im Zeitraum, für den ich Elterngeld beantrage, **bleibt unverändert**.

☐ Der Umfang **reduziert** sich durch
- ○ die Abmeldung meines Gewerbes
- ○ sonstige Maßnahmen
  (z. B. Mithilfe von Familienangehörigen, Einstellung einer Aushilfe, Reduzierung der Öffnungszeiten)

**bitte erläutern:** _____

_____

☐ Meine selbstständige Erwerbstätigkeit umfasst die **Tagespflege** von fremden Kindern. Anzahl der Kinder: _____

## Anlagen für den Zeitraum vor Geburt des Kindes

Bitte legen Sie die aufgeführten Unterlagen bei, um eine schnelle Bearbeitung Ihres Antrags zu gewährleisten. Heften Sie die Unterlagen nicht zusammen. Benutzen Sie kein farbiges Papier, keine Klebezettel und verwenden Sie für Mitteilungen möglichst Papier in Größe DIN A4.

**2.1**
**Angabe des Kindschaftsverhältnisses zum Kind, für das Sie Elterngeld beantragen**

- Bei Kind des Ehepartners/Lebenspartners:
  Kopie der Heiratsurkunde oder der Lebenspartnerschaftsurkunde und eine Meldebescheinigung für den Antragsteller sowie eine Familienmeldebescheinigung für das Kind.
- Bei Adoptivkind:
  Adoptionsurkunde der adoptionsvermittelnden Stelle mit Angabe des Datums der Haushaltsaufnahme des Kindes. Handelt es sich um eine ausländische Adoptionsurkunde, die nicht in deutscher Sprache verfasst ist, ist eine amtlich beglaubigte Übersetzung beizulegen.
- Bei Kind in Adoptionspflege:
  Bescheinigung des Jugendamtes über den Beginn der Adoptionspflege.
- Bei Verwandtschaft bis zum 3. Grad:
  Nachweis über die Unmöglichkeit der Betreuung durch die Eltern (zum Beispiel Sterbeurkunde, ärztliches Attest über schwere Krankheit oder Schwerbehinderung) und eine Familienmeldebescheinigung für den Antragsteller.

**2.3**
**Angaben zu Geschwisterkindern im Haushalt**
Für alle Geschwisterkinder, die in der Tabelle eingetragen sind:
Kopien der Geburtsurkunden oder Adoptionsurkunden beziehungsweise Bescheinigung des Jugendamtes über die Adoptionspflege, gegebenenfalls Kopie des Behindertenausweises.

**2.8.1**
**Angaben zur Einkommenssituation in den 24 Monaten vor Geburt des Kindes**
Für welchen Bemessungszeitraum Sie Ihr Einkommen nachweisen müssen, entnehmen Sie dem Hinweisblatt auf den Seiten 6 bis 7.

Bei selbstständiger Arbeit, Gewerbebetrieb oder Land- und Forstwirtschaft gibt es Besonderheiten, durch die unterschiedliche Unterlagen einzureichen sind.

NICHTSELBSTSTÄNDIGE ARBEIT
Arbeitgeber-Bescheinigung über Ihr Einkommen im Bemessungszeitraum pro Beschäftigungsverhältnis (siehe Formular 4) oder die entsprechenden Lohnabrechnungen beziehungsweise Gehaltsabrechnungen einschließlich aller dazugehörigen Nachzahlungen.

EINKOMMENSERSATZLEISTUNGEN
Endet der Bezug der Einkommensersatzleistung:
Kopie des Aufhebungsbescheides.

SELBSTSTÄNDIGE ERWERBSTÄTIGKEIT
- Einkommensteuerbescheid für das Kalenderjahr des Bemessungszeitraums.

Soweit dieser noch nicht vorliegt
- der zuletzt ergangene Einkommensteuerbescheid

oder alternativ
- eine Aufstellung Ihrer Einkünfte aus selbstständiger Tätigkeit, getrennt nach Tätigkeiten im Bemessungszeitraum. Vordrucke zum Ausfüllen sowie ein Hinweisblatt finden Sie im Internet unter **www.l-bank.de**.

**2.8.2**
**Angaben zu Monaten vor Geburt des Kindes mit Einkommensminderung (Verschiebetatbestände)**

- Bei Bezug von Mutterschaftsgeld:
  Bescheinigung der gesetzlichen Krankenkasse über den Beginn, das Ende sowie die kalendertägliche Höhe des Mutterschaftsgelds.
- Bei Beschäftigungsverbot ohne Einkommensersatzleistungen:
  Bescheinigung über das Beschäftigungsverbot beziehungsweise die Entbindung.
- Bei Arbeitgeberzuschuss:
  Bescheinigung(en) des Arbeitgebers über Beginn, Ende und Höhe (siehe Ziffer 4.2).
- Bei Zuschüssen nach beamtenrechtlichen oder soldatenrechtlichen Vorschriften:
  Bescheinigung(en) des Dienstherrn über Beginn und Ende (siehe Ziffer 4.2).
- Bei vergleichbaren ausländischen Leistungen:
  Nachweis über Beginn und Ende (siehe Ziffer 4.2).
- Bei Bezug von Elterngeld für ein weiteres Kind:
  Kopie des Bescheides, sofern Elterngeld außerhalb von Baden-Württemberg bewilligt wurde.
- Bei einer maßgeblich auf eine Schwangerschaft zurückzuführenden Erkrankung:
  Ärztliches Attest über Beginn und Ende der Erkrankung und einen Nachweis über die Einkommensminderung (Bescheinigung der Krankenkasse über die Dauer des Bezugs von Krankengeld).
- Falls die Kalendermonate mit Einkommensminderung bei der Bestimmung des Bemessungszeitraums berücksichtigt werden sollen:
  Eine schriftliche Erklärung darüber, dass die Kalendermonate mit Einkommensminderung bei der Bestimmung des Bemessungszeitraums berücksichtigt werden sollen.

**2.9.1**
**Angaben zu Mutterschaftsleistungen**

- Bei Mutterschaftsgeld:
  Bescheinigung der gesetzlichen Krankenkasse über den Beginn, das Ende sowie die kalendertägliche Höhe des Mutterschaftsgelds.
- Bei Arbeitgeberzuschuss:
  Bescheinigung des Arbeitgebers über den kalendertäglichen Zuschuss (siehe Ziffer 4.2).
- Bei Dienstbezügen oder Anwärterbezügen sowie bei Zuschüssen nach beamtenrechtlichen Vorschriften:
  Bescheinigung des Dienstherrn über die Höhe und Dauer der Bezüge beziehungsweise Zuschüsse während des Beschäftigungsverbots (siehe Ziffer 4.2).
- Bei vergleichbarer ausländischer Leistung:
  Nachweis über Beginn, Dauer und Höhe der Leistung (siehe Ziffer 4.2).

**2.9.2**
**Angaben zu finanziellen Leistungen für Geschwisterkinder im Bezugszeitraum**
Bei Elterngeld für ein weiteres Kind:
Kopie des Bescheides, sofern die Leistung außerhalb von Baden-Württemberg bewilligt wurde.

**2.9.3 und 2.9.4**
**Angaben zum Einkommen im Bezugszeitraum**
Sie haben kein Einkommen aus Erwerbstätigkeit im Bezugszeitraum, wenn Ihnen keinerlei steuerlich relevante Einnahmen zufließen. Fortlaufende Betriebsausgaben, der Zufluss von Einnahmen für früher erbrachte Leistungen bei Einkommen aus selbstständiger Arbeit, Gewerbebetrieb, Land- und Forstwirtschaft oder vom Arbeitgeber weiterhin gewährte geldwerte Vorteile stellen Einkommen aus Erwerbstätigkeit dar und sind zu erklären (siehe Ziffer 4.4 und 4.5).

NICHTSELBSTSTÄNDIGE ARBEIT
Arbeitgeber-Bescheinigung über Ihr Einkommen und Ihre Arbeitszeit im Bezugszeitraum pro Beschäftigungsverhältnis. Vordrucke finden Sie im Internet unter **www.l-bank.de**.

EINKOMMENSERSATZLEISTUNGEN
Bei Bezug von Einkommensersatzleistungen:
Kopie des Leistungsbescheides über die Höhe und Dauer der Leistung.

SELBSTSTÄNDIGE ERWERBSTÄTIGKEIT

- Eine Aufstellung Ihrer voraussichtlichen Einkünfte aus selbstständiger Tätigkeit, getrennt nach Tätigkeiten für den beantragten Bezugszeitraum. Vordrucke zum Ausfüllen sowie ein Hinweisblatt finden Sie im Internet unter **www.l-bank.de**.
- Bei Tagespflegepersonen:
  Eignungsnachweis im Sinne § 23 Sozialgesetzbuch VIII.
- Bei Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft nach § 13a Einkommensteuergesetz:
  Bescheinigung der landwirtschaftlichen Buchstelle über Ihre Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft für den beantragten Bezugszeitraum oder eine Erklärung, ob sich die Bemessungsgrundlage der Einkünfte ändert.

# ❸ Fragen an den antragstellenden Vater (Elternteil 2)

für Geburten/Adoptionen ab 01.01.2013

| Vater (Elternteil 2) | Kind/Kinder |
|---|---|
| Nachname: | Nachname: |
| Vorname: | Vorname: |
| Antragsnummer (falls bekannt): ⌊ ⌊ ⌊ ⌊ ⌊ ⌊ | Geburtsdatum: |

## 3.1 Angabe des Kindschaftsverhältnisses zum Kind, für das Sie Elterngeld beantragen

☐ leibliches Kind

☐ Kind des Ehepartners/Lebenspartners

☐ Adoptivkind Tag der Haushaltsaufnahme: _____

☐ Kind in Adoptionspflege Beginn der Adoptionspflege: _____

☐ Verwandte bis zum 3. Grad Verwandtschaftsverhältnis: _____

## 3.2 Angaben zur Betreuung des Kindes

Lebt das Kind, für das Sie Elterngeld beantragen, seit Geburt mit Ihnen in einem Haushalt und wird es von Ihnen betreut und erzogen?

☐ ja ☐ nein Unterbrechung von: _____ bis: _____

Grund: _____

## 3.3 Angaben zu Geschwisterkindern im Haushalt

Leben Geschwisterkinder in Ihrem Haushalt und werden diese von Ihnen betreut und erzogen?

Anzahl der Geschwisterkinder: _____

→ **Bitte tragen Sie alle für den Geschwisterbonus relevanten Kinder in die nachfolgende Tabelle ein (siehe Hinweisblatt Seite 4).**

| Nachname | Vorname | Geburtsdatum | Bei Adoptionen: Tag der Haushaltsaufnahme | Behinderung |
|---|---|---|---|---|
| | | | | ☐ ja |
| | | | | ☐ ja |
| | | | | ☐ ja |

## 3.4 Angabe Ihrer Krankenversicherung vor Geburt des Kindes

☐ pflichtversichert

☐ familienversichert

☐ freiwillig gesetzlich versichert

☐ privat versichert

**Bei gesetzlicher Krankenkasse**

Name der Krankenkasse: _____

Anschrift: _____

Mitgliedsnummer: _____

## 3.5 Angabe der beantragten Höhe des Elterngeldes

☐ Ich beantrage, dass mein Elterngeldanspruch auf Basis meiner Einkommenssituation individuell berechnet wird.

→ **Dann machen Sie bitte Angaben zum Einkommen vor Geburt des Kindes.**

☐ Ich beantrage unabhängig von meinem Einkommen Elterngeld nur in Höhe des Mindestbetrages von 300 Euro zuzüglich eventueller Zuschläge für Mehrlingskinder und Geschwisterkinder.

→ **Dann entfallen die Angaben und Nachweise zum Einkommen vor Geburt des Kindes (Ziffer 3.8).**

## 3.6 Angabe der Auszahlungsvariante

☐ ganzer Monatsbetrag ☐ halber Monatsbetrag bei Verdoppelung der Auszahlungszeit

## 3.7 Angabe des Zahlungsweges

☐ Das Elterngeld soll auf folgendes Konto überwiesen werden, über das **ich** verfügungsberechtigt bin:

Name und Sitz des Geldinstituts: _____

Kontoinhaber: _____

Kontonummer oder IBAN: _____

Bankleitzahl (BIC): _____

☐ Ich verfüge über keine Bankverbindung. Das Elterngeld soll über eine Zahlungsanweisung zur Verrechnung (Verrechnungsscheck) ausbezahlt werden. (Dies gilt nur in Deutschland.)

## 3.8 Angaben für die Zeit vor Geburt des Kindes

### 3.8.1 Angaben zur Einkommenssituation in den 24 Monaten vor Geburt des Kindes

☐ Ich hatte in diesem Zeitraum **kein Einkommen** aus Erwerbstätigkeit.

Ich hatte in diesem Zeitraum

☐ **Einkommen aus** nichtselbstständiger Arbeit

Arbeitgeber: _____ von: _____ bis: _____ (Tag/Monat/Jahr)

Arbeitgeber: _____ von: _____ bis: _____ (Tag/Monat/Jahr)

☐ folgende **Einkommensersatzleistungen**

Arbeitslosengeld I von: _____ bis: _____

Kurzarbeitergeld von: _____ bis: _____

Krankengeld von: _____ bis: _____

Sonstige Leistung von: _____ bis: _____

Art der Leistung (zum Beispiel Rente oder Pension): _____

☐ **Einkommen aus**

selbstständiger Arbeit Art der Tätigkeit: _____

von: _____ bis: _____ (Tag/Monat/Jahr)

Gewerbebetrieb Art der Tätigkeit: _____

von: _____ bis: _____ (Tag/Monat/Jahr)

Land- und Forstwirtschaft Art der Tätigkeit: _____

von: _____ bis: _____ (Tag/Monat/Jahr)

☐ Meine Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft werden nach § 13a Einkommensteuergesetz ermittelt.

### 3.8.2 Angaben zu Monaten vor Geburt des Kindes mit Einkommensminderung (Verschiebetatbestände)

Ich erhielt in den 24 Monaten vor Geburt des Kindes

☐ **Elterngeld** für ein weiteres Kind

von: _____ bis: _____ Antragsnummer: _____

☐ ein gemindertes Einkommen aufgrund der Leistung von **Wehrdienst oder Zivildienst**

von: _____ bis: _____

**Weitere Angaben zu den Verschiebetatbeständen bei Einkommen aus selbstständiger Arbeit, Gewerbebetrieb, Land- und Forstwirtschaft**

☐ Ich beantrage die Verschiebung des Bemessungszeitraums (grundsätzlich Kalenderjahr vor der Geburt des Kindes) auf den vorangegangen abgeschlossenen steuerlichen Veranlagungszeitraum.

## 3.9 Angaben für die Zeit nach Geburt des Kindes

### 3.9.1 Angaben zu Mutterschaftsleistungen

Es besteht seitens der Mutter aufgrund der Geburt des Kindes Anspruch auf

- ☐ Mutterschaftsgeld von der gesetzlichen Krankenkasse
- ☐ Arbeitgeberzuschuss
- ☐ Dienstbezüge oder Anwärterbezüge
- ☐ Zuschüsse nach beamtenrechtlichen oder soldatenrechtlichen Vorschriften
- ☐ vergleichbare ausländische Leistungen

### 3.9.2 Angaben zu finanziellen Leistungen für Geschwisterkinder im Bezugszeitraum

Ich habe für ein weiteres Kind Anspruch auf Elterngeld

von: _____ bis: _____ Antragsnummer: _____

### 3.9.3 Angaben zum Einkommen im Bezugszeitraum (bitte unbedingt ausfüllen!)

☐ Ich habe im Zeitraum, für den ich Elterngeld beantrage, (voraussichtlich) **kein Einkommen** aus Erwerbstätigkeit beziehungsweise habe weder Einnahmen noch Ausgaben aus selbstständiger Tätigkeit.

Ich erhalte im Zeitraum, für den ich Elterngeld beantrage, (voraussichtlich)

☐ **Einkommen aus** nichtselbstständiger Arbeit

Arbeitgeber: _____ von: _____ bis: _____ (Tag/Monat/Jahr)

Arbeitgeber: _____ von: _____ bis: _____ (Tag/Monat/Jahr)

☐ folgende **Einkommensersatzleistungen**

Arbeitslosengeld I von: _____ bis: _____

Kurzarbeitergeld von: _____ bis: _____

Krankengeld von: _____ bis: _____

Sonstige Leistung von: _____ bis: _____

Art der Leistung (zum Beispiel Rente oder Pension): _____

☐ folgende **Sozialleistungen**

Arbeitslosengeld II von: _____ bis: _____

Kinderzuschlag von: _____ bis: _____

Sozialhilfe von: _____ bis: _____

Leistungsträger/Anschrift: _____

☐ **Einkommen aus**

selbstständiger Arbeit Art der Tätigkeit: _____ Wochenstunden: _____

von: _____ bis: _____ (Tag/Monat/Jahr)

Gewerbebetrieb Art der Tätigkeit: _____ Wochenstunden: _____

von: _____ bis: _____ (Tag/Monat/Jahr)

Land- und Forstwirtschaft Art der Tätigkeit: _____ Wochenstunden: _____

von: _____ bis: _____ (Tag/Monat/Jahr)

### 3.9.4 Sonstige Angaben bei Einkommen aus selbstständiger Arbeit, Gewerbebetrieb, Land- und Forstwirtschaft

☐ Der Umfang (Wochenstunden) meiner selbstständigen Erwerbstätigkeit(en) im Zeitraum, für den ich Elterngeld beantrage, **bleibt unverändert**.

☐ Der Umfang **reduziert** sich durch ○ die Abmeldung meines Gewerbes
○ sonstige Maßnahmen
(z. B. Mithilfe von Familienangehörigen, Einstellung einer Aushilfe, Reduzierung der Öffnungszeiten)

**bitte erläutern:** _____

_____

☐ Meine selbstständige Erwerbstätigkeit umfasst die **Tagespflege** von fremden Kindern. Anzahl der Kinder: _____

## Anlagen für den Zeitraum vor Geburt des Kindes

Bitte legen Sie die aufgeführten Unterlagen bei, um eine schnelle Bearbeitung Ihres Antrags zu gewährleisten. Heften Sie die Unterlagen nicht zusammen. Benutzen Sie kein farbiges Papier, keine Klebezettel und verwenden Sie für Mitteilungen möglichst Papier in Größe DIN A4.

**3.1**
**Angabe des Kindschaftsverhältnisses zum Kind, für das Sie Elterngeld beantragen**

- Bei Kind des Ehepartners/Lebenspartners:
  Kopie der Heiratsurkunde oder der Lebenspartnerschaftsurkunde und eine Meldebescheinigung für den Antragsteller sowie eine Familienmeldebescheinigung für das Kind.
- Bei Adoptivkind:
  Adoptionsurkunde der adoptionsvermittelnden Stelle mit Angabe des Datums der Haushaltsaufnahme des Kindes. Handelt es sich um eine ausländische Adoptionsurkunde, die nicht in deutscher Sprache verfasst ist, ist eine amtlich beglaubigte Übersetzung beizulegen.
- Bei Kind in Adoptionspflege:
  Bescheinigung des Jugendamtes über den Beginn der Adoptionspflege.
- Bei Verwandtschaft bis zum 3. Grad:
  Nachweis über die Unmöglichkeit der Betreuung durch die Eltern (zum Beispiel Sterbeurkunde, ärztliches Attest über schwere Krankheit oder Schwerbehinderung) und eine Familienmeldebescheinigung für den Antragsteller.

**3.3**
**Angaben zu Geschwisterkindern im Haushalt**

Für alle Geschwisterkinder, die in der Tabelle eingetragen sind:
Kopien der Geburtsurkunden oder Adoptionsurkunden beziehungsweise Bescheinigung des Jugendamtes über die Adoptionspflege, gegebenenfalls Kopie des Behindertenausweises.

**3.8.1**
**Angaben zur Einkommenssituation in den 24 Monaten vor Geburt des Kindes**

Für welchen Bemessungszeitraum Sie Ihr Einkommen nachweisen müssen, entnehmen Sie dem Hinweisblatt auf den Seiten 6 bis 7.
Bei selbstständiger Arbeit, Gewerbebetrieb oder Land- und Forstwirtschaft gibt es Besonderheiten, durch die unterschiedliche Unterlagen einzureichen sind.

NICHTSELBSTSTÄNDIGE ARBEIT
Arbeitgeber-Bescheinigung über Ihr Einkommen im Bemessungszeitraum pro Beschäftigungsverhältnis (siehe Formular 4) oder die entsprechenden Lohnabrechnungen beziehungsweise Gehaltsabrechnungen einschließlich aller dazugehörigen Nachzahlungen.

EINKOMMENSERSATZLEISTUNGEN
Endet der Bezug der Einkommensersatzleistung:
Kopie des Aufhebungsbescheides.

SELBSTSTÄNDIGE ERWERBSTÄTIGKEIT

- Einkommensteuerbescheid für das Kalenderjahr des Bemessungszeitraums.

Soweit dieser noch nicht vorliegt

- der zuletzt ergangene Einkommensteuerbescheid

oder alternativ

- eine Aufstellung Ihrer Einkünfte aus selbstständiger Tätigkeit, getrennt nach Tätigkeiten im Bemessungszeitraum. Vordrucke zum Ausfüllen sowie ein Hinweisblatt finden Sie im Internet unter **www.l-bank.de**.

**3.8.2**
**Angaben zu Monaten vor Geburt des Kindes mit Einkommensminderung (Verschiebetatbestände)**

- Bei Bezug von Elterngeld für ein weiteres Kind:
  Kopie des Bescheides, sofern Elterngeld außerhalb von Baden-Württemberg bewilligt wurde.
- Bei Leistung von Wehrdienst oder Zivildienst:
  Kopie der Dienstzeitbescheinigung.
- Falls die Kalendermonate mit Einkommensminderung bei der Bestimmung des Bemessungszeitraums berücksichtigt werden sollen:
  Eine schriftliche Erklärung darüber, dass die Kalendermonate mit Einkommensminderung bei der Bestimmung des Bemessungszeitraums berücksichtigt werden sollen.

**3.9.2**
**Angaben zu finanziellen Leistungen für Geschwisterkinder im Bezugszeitraum**
Bei Elterngeld für ein weiteres Kind:
Kopie des Bescheides, sofern die Leistung außerhalb von Baden-Württemberg bewilligt wurde.

**3.9.3 und 3.9.4**
**Angaben zum Einkommen im Bezugszeitraum**
Sie haben kein Einkommen aus Erwerbstätigkeit im Bezugszeitraum, wenn Ihnen keinerlei steuerlich relevante Einnahmen zufließen. Fortlaufende Betriebsausgaben, der Zufluss von Einnahmen für früher erbrachte Leistungen bei Einkommen aus selbstständiger Arbeit, Gewerbebetrieb, Land- und Forstwirtschaft oder vom Arbeitgeber weiterhin gewährte geldwerte Vorteile stellen Einkommen aus Erwerbstätigkeit dar und sind zu erklären (siehe Ziffer 4.4 und 4.5).

NICHTSELBSTSTÄNDIGE ARBEIT
Arbeitgeber-Bescheinigung über Ihr Einkommen und Ihre Arbeitszeit im Bezugszeitraum pro Beschäftigungsverhältnis. Vordrucke finden Sie im Internet unter **www.l-bank.de**.

EINKOMMENSERSATZLEISTUNGEN
Bei Bezug von Einkommensersatzleistungen:
Kopie des Leistungsbescheides über die Höhe und Dauer der Leistung.

SELBSTSTÄNDIGE ERWERBSTÄTIGKEIT
- Eine Aufstellung Ihrer voraussichtlichen Einkünfte aus selbstständiger Tätigkeit, getrennt nach Tätigkeiten für den beantragten Bezugszeitraum. Vordrucke zum Ausfüllen sowie ein Hinweisblatt finden Sie im Internet unter **www.l-bank.de**.
- Bei Tagespflegepersonen:
  Eignungsnachweis im Sinne § 23 Sozialgesetzbuch VIII.
- Bei Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft nach § 13a Einkommensteuergesetz:
  Bescheinigung der landwirtschaftlichen Buchstelle über Ihre Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft für den beantragten Bezugszeitraum oder eine Erklärung, ob sich die Bemessungsgrundlage der Einkünfte ändert.